


Die Ratsfraktion


SPD-Fraktion | Rothwiese 32 | 53783 Eitorf

 Gemeinde Eitorf
 Der Bürgermeister
 Markt 1
 53783 Eitorf

 Fraktionsvorsitzende
 Sara Zorlu
 Tel. 0171/ 77 58 74 3
 s.zorlu@spd-eitorf.de

 Stellv. Fraktionsvorsitzender
 Michael Fuchs
 Tel. 02243 84 03 45
 m.fuchs@spd-eitorf.de

 Geschäftsführerin
 Gabriele Kilian
 Tel. 02243-33 96
 g.kilian@spd-eitorf.de

 Kassiererin
 Claudia Kau
 Tel. 02243-81728
 c.kau@spd-eitorf.de

Eitorf, den 13.11.2017

Antrag: Schulsozialarbeit dauerhaft sichern

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beratung des folgenden Antrags in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule.
 Die SPD Fraktion beantragt:

1. Zur nächsten Gelegenheit soll dem Ausschuss nochmals aus der Praxis der Schulsozialarbeit in Eitorf berichtet werden. Dazu werden die Schulsozialarbeiter*innen eingeladen.
2. Der Ausschuss beschließt, die Stellen für Schulsozialarbeit zu entfristen.

Begründung:

Die Schulsozialarbeit an Eitorfer Schulen hat sich bewährt. Wir möchten im Schulausschuss uns gerne ein Bild von der umfangreichen Arbeit der Schulsozialarbeiter*innen an Eitorfer Schulen machen. Außerdem würden wir gerne auch einen Bericht zu den Beschäftigungsverhältnissen der Mitarbeiter*innen erhalten. Andere Städte und Gemeinden sind aus den prekären Arbeitsverhältnissen herausgekommen. Dieser Schritt sollte dringend auch für Eitorf vorbereitet und vollzogen werden.

Die SPD Fraktion legt besonderen Wert darauf, dass endlich eine Regelung getroffen wird, die in Eitorf tätigen Schulsozialarbeiter*innen in unbefristete Arbeitsverträge zu überführen. Nach mehreren Verlängerungen der Arbeitsverträge seit dem Jahr 2011 schließen sich arbeitsrechtlich diese praktizierten Zwischenlösungen aus.

Die Entscheidung der Landesregierung, die Finanzierung von Schulsozialarbeit bis 2021 zu verlängern ist richtig, aber nicht ausreichend. Aus diesem Grund muss sich die Gemeinde Eitorf dafür einsetzen, dass eine unbefristete Fortführung der geschaffenen und etablierten Schulsozialarbeiterstellen über das Bildungs- und Teilhabepaket hinaus eingeführt wird.

Zugleich soll die Landesregierung über den Bundesrat auf die Entfristung der entsprechenden Mittel hinaus einwirken. Die Verwaltung der Gemeinde Eitorf wird beauftragt, sich für die Sicherung der vorhandenen Stellen einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Sara Zorlu
SPD Fraktionsvorsitzende

Monika Ziegenhohn
-schulpolitische Sprecherin-

raum. Die Prozessbevollmächtigten der Klempartien argumentieren, die Stadträte seien durch den Einzug vieler kleiner Parteien und einzelner Mandatsträger nicht von Zersplitterung bedroht.

Dicke Luft auf dem Rhein

Behörde misst Belastung durch Schiffsverkehr

RECKLINGHAUSEN. Das Landesumweltamt (Lanuuv) nimmt erstmals Schadstoffe aus der Binnen-schifffahrt unter die Lupe. Zwei Messcontainer am Rhein bei Neuss und Duisburg liefern seit Kurzem kontinuierlich Daten zur Luftquali-tät am Fluss, wie das Lanuuv am Dienstag in Recklinghausen mitgeteilt hat. Damit könne besser beurteilt werden, wie die Abgase aus den Binnenschiffen die Luftquali-tät beeinflussen. Untersucht wird mithilfe einer Schiffsferkennung auch die Auswirkung von schad-stoffmindernden Maßnahmen an Binnenschiffen. Der Versuch dau-ert zwei Jahre. Es nehmen auch 30 Schiffe teil, die emissionsmin-dernd oder mit alternativem Kraft-stoff fahren.

Lanuuv ist die Situation am Rhein wegen des Schadstoffaus-stoßes durch die Binnenschifffahrt mit einer stark befahrenden Auto-bahn vergleichbar.

dpa

stigen gegeben. An der Univer-sität Münster studieren zurzeit 242 Personen, den Lehramtsstudien-gar amische Religionslehre" für Scholstuden. Von diesem Jahr an werden dem Schulminis-terium zufolge jährlich bis zu 60

Fremdfirma im Finanzamt

Mainzer Landesregierung prüft Praxis

MAINZ. Die Arbeit von Fremd-firmen in rheinland-pfälzischen Fi-nanzämtern wird überprüft. Nach der Berichterstattung des SWR sei das Landesamt für Steuern um die Prüfung gebeten worden, erklärte das Finanzministerium in Mainz am Dienstag. Zuvor hatte der SWR darüber berichtet. Das Ministeri-um erklärte weiter, "die bisherige Praxis der Vergabe von Hilfsdiens-ten an externe Firmen (wird) nicht grundsätzlich infrage (gestellt)".

In der vergangenen Woche war bekannt geworden, dass Mitarbei-ter von Wach- und Sicherheitsfi-rmen zum Beispiel die Anrufe von Bürgern an Sachbearbeiter durch-stellen. Diese Vermittlung gehört zum Pflichtenstand, der laut Minis-terium in elf der 23 Finanzämtern ausgelagert ist. Außerdem wurden in einem Finanzamt die E-Mails von externen Mitarbeitern gesich-tert und an Sachbearbeiter weiter-geleitet.

dpa

nein Einklang zu verfallen. Protest kommt auch von Islam-verbänden: Einige fordern mehr Einfluss auf die Inhalte des Religi-ösunterrichts und die Auswahl der Lehrer. Inzwischen sind je-doch auch andere Bundesländer

NRW sichert Schulsozialarbeit

Landesregierung garantiert Finanzierung bis 2021

Von unserem Korrespondenten
THOMAS REISNER

DÜSSELDORF. Das drohende Aus-für 1800 Schulsozialarbeiter in NRW ist vorerst vom Tisch. "Die Finanzierung der Schulsozialar-beit ist bis zum Jahr 2021 gesi-ichert", sagte NRW-Arbeitsminis-ter Karl-Josef Laumann am Dien-stag auf Anfrage.

Nachdem der Bund die Finan-zierung der Experten für Lehrer, El-tern und Schüler in schwierigen Si-tuationen 2014 eingestellt hatte, sprang das Land zu Zeiten der rot-grünen Vorgängerregierung ein-mit je 47,7 Millionen Euro in den Jahren 2015 bis 2017. Offen war bis am Dienstag, wie sich die neue schwarz-gelbe Landesregierung verhält. Aufgrund des ungebro-chen großen Bedarfs verlängerte das Land die Finanzierung zu-nächst noch einmal bis 2018. Gleichzeitig will Laumann sich in Berlin dafür starkmachen, dass der Bund die Finanzierung danach wieder übernimmt. "Für den Fall,

Parallel dazu soll das bisherige Modell des Religionsbetrags bis Au-gust 2019 "geschafft werden. Der Beitrag w 2 als Übergangs-lösung und "essenvertretung der Islamverbände eingeführt wor-den, weil diese nicht die rechtli-

NRW sichert Schulsozialarbeit

Landesregierung garantiert Finanzierung bis 2021



NRW-Arbeitsminister Karl-Josef Laumann. FOTO: DPA

dass er dies nicht tut, treffen wir als Landesregierung allerdings schon heute Vorsorge: In der mittelfristi-gen Finanzplanung ist die Fort-schreibung des Ansatzes in unver-änderter Höhe von 47,7 Millionen Euro bis 2021 vorgesehen", so Lau-mann.

Muslimen und Islamrat. Die ande-ren vier ernannt das Schulminis-terium im Einvernehmen mit den Verbänden. Der Sitz der DITB im Beirat ruht zurzeit aufgrund von Spitzelvorwürfen gegen Inname des Verbands.

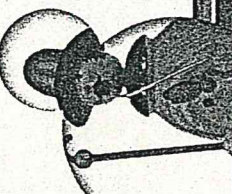
DÜSSELDORF. Über eine Milliarde Euro zusätzlich sprudeln 2018 al-lein aus Zuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) in die NRW-Kommunen. Das Plus sei den steigenden Steu-ereinnahmen zu verdanken, teilte Kommunalministerin Ina Schal-renbach (CDU) am Dienstag in Düsseldorf mit. dpa

Zahlreiche Waffen bei Reichsbürger gefunden

VALWIG. Die Polizei hat bei einem sogenannten Reichsbürger in Rheinland-Pfalz mehrere Mache-ten, Waffen und einen Knüppel sichergestellt. Einsatzkräfte zer-trümmerten am Dienstag die Haustür des 59-Jährigen in Valwig (Kreis Cochem-Zell), wie die Beamten mitteilen. Da gezielt nach den Waffen gesucht worden sei, habe die Polizei "eine robuste Einsatztaktik" angewandt. dpa

Erzbistum Paderborn schreibt rote Zahlen

PADERBORN. Eines der wohlha-bendsten deutschen Bistümer, das Erzbistum Paderborn, wird nach mehreren Jahren mit schwarzen Zahlen 2017 einen Verlust ma-chen. Wegen sinkender Einnah-men aus der Kirchensteuer und steigender Ausgaben für die Al-tersversorgung erwarte das Erz-bistum ein leicht negatives Jah-resergebnis, teilen die Verant-wortlichen am Dienstag mit. dpa



BAD HONNEF

Martini Markt

25. - 29. OKTOBER 2017

BHAG

...Energie mit Homortell

VERKAUFSOFFENES WOCHENENDE

STADTFESTE-IADHONNEDE

GRADU...